

StromBIZ –

Geschäftsmodelle dezentrale Strom- erzeugung und Distribution

Geschäftsmodell „Pauschaler Nutzungsvertrag“

Mag. Walter Tancsits

IIBW – Institut für Immobilien, Bauen und Wohnen GmbH
HSP – Hasberger_Seitz & Partner Rechtsanwälte GmbH
Energieinstitut an der Johannes Kepler Universität, Linz
Wien-Süd eGenmbH
EVN AG



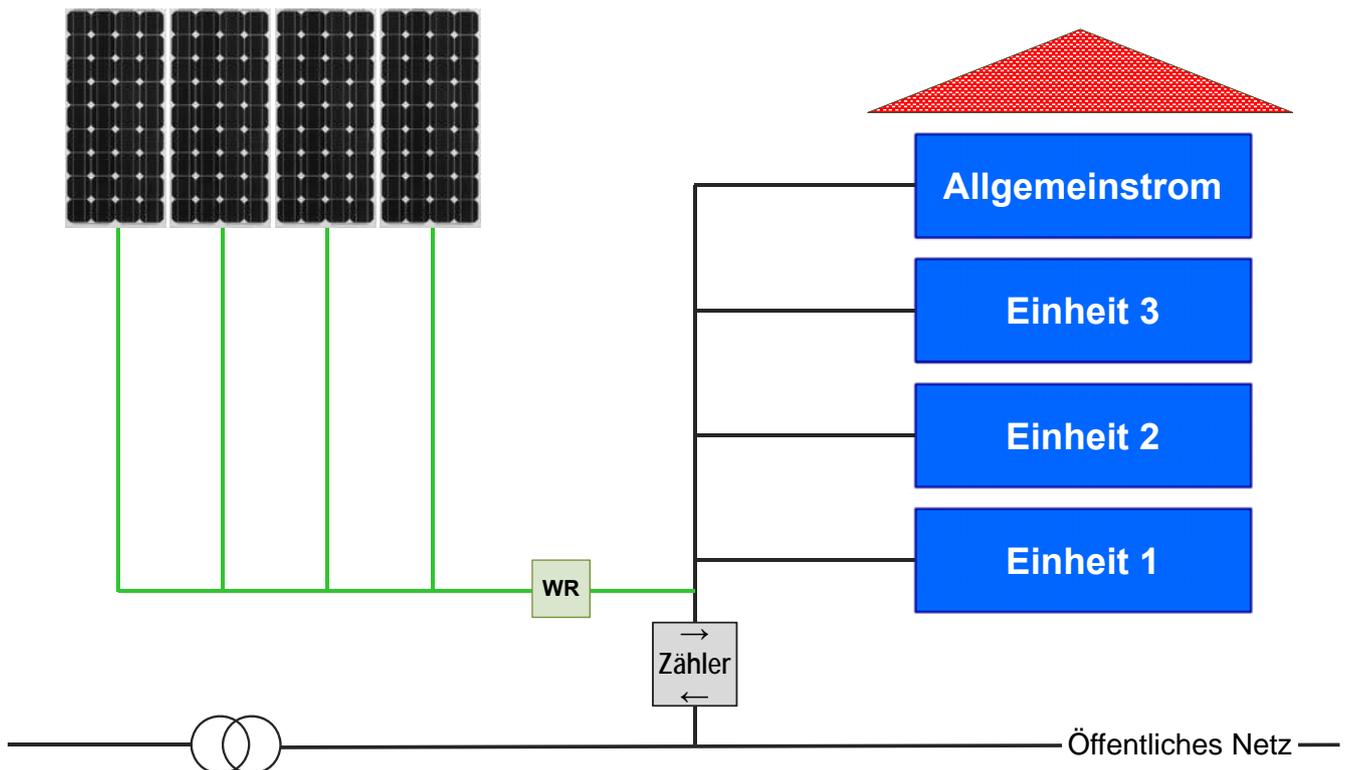
Geschäftsmodell „Pauschaler Nutzungsvertrag“ (Heim)

- Ziele:
 - Wirtschaftlich effiziente Verwendung erneuerbarer Energie
- Umsetzung:
 - STUWO Studentenheim 1220 Wien, Dückegasse 3
 - Bezug 2011, 329 Heimplätze, Gemeinschaftseinrichtungen, 8.100 m² NFL, ca. 400 m² verbaubare Dachfläche
 - Nachrüstung mit PV zur Abdeckung der Grundlast
 - Dimensionierung zur maximalen Eigenbedarfsdeckung = 20-25% des Jahresstrombedarfs

Studentenwohnheim 1220 Wien, Dückegasse 3



Geschäftsmodell „Pauschaler Nutzungsvertrag“ (Heim)



Geschäftsmodell „Pauschaler Nutzungsvertrag“ (Heim)

- Keine rechtlichen Barrieren
- Technische Umsetzung:
 - Dimensionierung zur Umsetzung der Grundlast, die auch in den Sommermonaten ca. 35 kWh ausmacht
 - Platzerfordernis PV passt sehr gut zur verfügbaren Dachfläche
- Wirtschaftlichkeit:
 - PV zur Abdeckung der Grundlast wirtschaftlich sehr gut darstellbar (viel besser als Solarthermie)
 - V.a. im Neubau, aber selbst in der Sanierung
 - Im Neubau auch ohne Errichtungsförderung rentierlich
- Abgrenzung „Heim“, z.B. Betreutes Wohnen